

Urtheile u. Nachrichten

zum Aufnehmen

der

Wissenschaften und der Historie
überhaupt.

LXXXVI Stück.

Hamburg, Dienstags, den 6 November, 1759.

Brüssel.

Fortsetzung des Inhalts von dem Werke des Abts
des Forges, unter dem Titel: Avantages du Ma-
riage, et combien il est salutaire aux Prêtres etc.
(Man sehe das vorige Stück.)

Wer wird also, fährt der Abt fort, solche arme Leute
aus ihrer Höllenpein erretten? Wer wird die Bande
des Todes zerbrechen, die sie so grausam gefesselt halten?
Die Kirche, antwortet er, die Kirche kann sie wieder in
Freiheit setzen. Sie kann sie wieder zu Layen machen.
Sie kann ihnen auch erlauben, in den Stand einer rechts-
mäßigen Ehe zu treten. (p. 23.) Eins von beyden muß
also der Pabst seinen verliebten Priestern erlauben. Der
Herr Maurillus, Bischof von Angers, verließ wirklich
seine Diöces, und ward 7 Jahre Gärtner bey einem eng-
lischen Edelmann, und Gott war hiermit so zufrieden, daß
er eine so große Demüthigung durch große Wunder ver-
herrlichte. (p. 29.) Viele Apostel und erste Bischöfe sind
vereheligt gewesen, und noch ist sind es viele Priester in
R r r r Gries